

# BRCS NEWS

British Roadster Club Saar e.V.

Nr. 34 • 2020

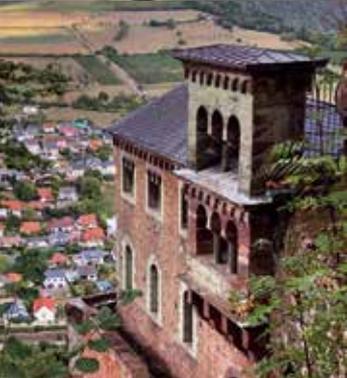
Mit Abstand  und Maske

*Eine unendliche  
Geschichte aus  
der 'Wilden Ente'*

*Technik:  
Elektronische  
Zündanlage*

*Rechtsecke:  
Handy am Ohr*

*Mein Goldie:  
MG Midget MK I*



## Abschlussfeier '20

Rückblick  
**Unsere Events  
im Corona-Jahr**

**Stammtisch  
Treffen**

*...jeden 1. Sonntag  
im Monat Frühschoppen  
ab 11.00 Uhr im Lokal  
„Zur Wilden Ente“  
(ehemals Schleuse)  
in Gündingen mit  
anschließender Ausfahrt*





**fertan**

**40**  
Jahre

# Vielen Dank für 40 Jahre Vertrauen in die Rostschutzprodukte von FERTAN.

Entdecke jetzt jede Woche neue Angebote  
auf [www.fertan.de](http://www.fertan.de).



Hallo liebe Oldtimerfreunde!

## „Mit Abstand ans Ziel“



Nachdem wir unsere Club Saison 2020 zum größten Teil hinter uns haben, warten wir zum Abschluss noch auf einen trockenen November und eine milde Winterzeit. Unserer Leidenschaft durch die Lande zu fahren mit guter Laune, fittem Goldie und frischem Wind um die Nase, gönnen wir uns eine kleine Saisonverlängerung.

Kleiner Seitenhieb: geschuldet dem katastrophalen Klimawandel der von der Weltpolitik ja nicht aufgehalten wird! Zur Beruhigung noch eine Zahl aus einer Berliner Studie. Die Schadstoffemissionen in Deutschland, die durch alle gemeldeten Oldtimer wie Flugzeuge, Boote, LKW, Militärfahrzeuge, PKW und Motorräder erzeugt wird, liegt bei 00.000.000.000.001%. Der frische Wind um die Nase bei unseren Ausfahrten mit

großen Teilnehmerzahlen im Corona Jahr hat uns gezeigt, dass wir es beherrschen mit den Regeln umzugehen und in die Praxis umzusetzen. Das von uns geschätzte gemütliche Beisammensein – mit Abstand – hatte dadurch keinen Abbruch erlitten. Drücken wir uns allen die Daumen für die Oldtimer Saison 2021, dass zumindest gleiche hohe Teilnehmerzahlen bei unseren Ausfahrten erlaubt sind.

Bis dahin wünsche ich allen BRCS-Mitgliedern einen gesunden Verlauf bis in die neue Saison.

Viele Grüße und allzeit gute Fahrt!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ave'.

# TERMINE

## Termine



## Abschluss-Feier '20

Samstag, 21. November  
ab 18 Uhr  
Restaurant Brockenhaus  
Am Halberg 1  
Saarbrücken

Liebe Mitglieder,

**T**rotz der strengen Hygienemaßnahmen und einem erforderlichen Lüftungskonzept ist es uns gelungen, gemeinsam mit dem Gastronom vom Restaurant Brockenhaus ein Konzept zu stricken, sodass wir unsere Abschlussfeier starten können.

Im letzten Jahr hatten wir das Fest in einer sehr gemütlichen Atmosphäre genossen und die Speisen und Getränke wurden am Tisch serviert. Das wird auch in diesem Jahr so sein und wir können uns alle auf ein leckeres Menü freuen. Der kleine Wehrmutstropfen, dass nicht sehr große Tische gestellt werden dürfen, wird unsere Stimmung nicht weniger gut ausfallen lassen. Die musikalische Untermalung haben wir wieder in die erfahrenen Hände unseres Vollblut-Musikers Joschi B. gelegt, der uns schon

im vergangenen Jahr mit passender und guter Musik verwöhnt hatte. Den Kostenbeitrag von 25,00€ pro Person konnten wir durch gutes Verhandlungsgeschick von Michael Bollig und Franz Walter dieses Jahr wieder erzielen.

**Der Kostenbeitrag beinhaltet einen Aperitif, ein 3-Gänge-Menü inkl. aller Getränke wie Weine (rot & weiß) sowie Bier, Wasser und Kaffee.**

Weitere Spirituosen wie Cocktails andere Mixgetränke und Schnäpse werden von der Clubkasse nicht übernommen! Die Menükarte wird von Elmar Lauer, unserem Letterman per Rundmail nochmals versendet, um sich frühzeitig zu entscheiden und das Restaurant-Personal damit zu unterstützen, einen reibungslosen Ablauf beim Servieren der Speisen zu gewährleisten. Bitte um Anmeldung bis 14. November 2020 inkl. Überweisung von 25,00€ pro



Person auf das Club-Konto:  
Sparkasse Saarbrücken  
IBAN: DE 92 5905 0101 0067 0994 73  
Betreff: BRCS Abschluss Feier  
Anmeldung bei Elmar Lauer:  
e.lauer@lauer-sls.de

Wir wünschen uns allen trotz bestehender Abstands- und Hygienemaßnahmen einen unterhaltsamen Abend.

**Achtung!**  
**Sollte unser Fest aus aktuellen Corona-Gründen abgesagt werden, wird selbstverständlich der schon eingezahlte Kostenbeitrag zurückerstattet.**

*Ihr britischer  
Roadster-Freund  
hilft Ihnen bei Ihrer  
Immobilien-Suche  
oder -Verkauf.*



*...seit über 40 Jahren*

# IMMOBILIEN

## Theobald

GmbH

66133 Saarbrücken  
Beerenfeldstraße 29  
Tel. (0681) 3 95 68  
Fax (0681) 37 60 19  
Handy-Nr. (0172) 68 25 707





## Neueröffnung: TRIUMPH Motorrad-Store

Unser Clubmitglied und Beisitzer im Vorstand vom BRCS Thomas Seiber, hatte viele schlaflose Nächte vor dem großen Tag der Eröffnung von einem Motorrad-Store der noblen englischen Marke TRIUMPH die durch den Inhaber der Harley Davidson Vertretung Herr Guido Limberg (Inhaber & Geschäftsführung) ermöglicht wurde. Pünktlich zur Eröffnung präsentierte sich der neue Motorrad-Store in perfekter "copyright identity" innen und außen.

Thomas hat sich der neuen Aufgabe gestellt als leidenschaftlicher Biker und freut sich auf die Aufgabe als Storema-

nager und Tätigkeiten im Verkauf zu übernehmen.

Der Vorstand vom BRCS hat es sich nicht nehmen lassen ein kleines Präsent am Eröffnungstag zu überreichen, das einige Vorstandsmitglieder gesponsert hatten.

Thomas freut sich auf alle Besucher und Interessierten um ihnen die Traditionsmarke TRIUMPH zu präsentieren. Vielleicht eine Bereicherung oder Ergänzung – ein solches technisch- und sicherheitsorientiertes Motorrad – für die eine oder andere Oldtimer-Garage!

■ Uwe Guillaume

## Veränderungen im Vorstand des BRCS

Zum Jahresende 2020 hat unser Pressewart Peter Hammes seinen Rücktritt als Pressewart und Mitglied des Vorstandes angekündigt.

Der gesamte Vorstand und die Mitglieder des BRCS bedanken sich bei Peter für seine jahrelange Tätigkeit im Vorstand! Er unterstützte auch in vielen anderen Fragen den übrigen Vorstand. Die Tätigkeit von Peter Hammes war durch seine absolute Zuverlässigkeit, sein Geschick beim Formulieren, seinem Ideenreichtum und seiner Kreativität geprägt! Er setzte auch seine Kontakte zur regionalen und überregionalen Presse ein. Vielen Dank lieber Peter für Deine jahrelange Tätigkeit!

Auch Wolfgang Simon hat als 3. Beisitzer im Vorstand des BRCS sein Amt niedergelegt. Vor seiner Zeit als 3. Beisitzer war Wolfgang 4 Jahre als Kassenswart im Vorstand tätig.

In dieser Zeit hat er, auch aufgrund seiner früheren beruflichen Tätigkeit und Kenntnisse, die kompletten Aufgaben im finanziellen Bereich des BRCS übernommen. Hierzu gehörten viele einzelne Arbeitspositionen, wie, z.B. die Kassenführung, die Bankgeschäfte, Überwachung und Abwicklung der jährlichen Beitragsabbuchungen.

Er hat all diese Arbeiten mit der ihm eigenen Kontinuität und Konsequenz ausgeführt. Seit Januar 2020 war Wolfgang als 3. Beisitzer im Vorstand tätig! Vielen Dank lieber Wolfgang für Deine



## Fotoimpressionen aus einem Oldie-Alltag



... in Harskirchen defekte Benzinpumpe getauscht, Otto hat's geregelt und 15 Min später gings weiter



Fotoshooting mit einem Redakteur der Saarbrücker Zeitung für Vorstellung der Oldtimer-clubs im Saarland

jahrelange Tätigkeit!

Sowohl Peter als auch Wolfgang hatten in der Vergangenheit viele Ausfahrten und Treffen organisiert. Es wäre toll, wenn dies auch künftig so wäre.

■ Michael Maisch



## Eine unendliche Geschichte aus der ‚Wilden Ente‘

von Rolf-Dieter Holtzmann

Die Idee zu dieser Überschrift, samt einiger bemüht witziger Gedanken mit etwas Geisteskraft zu diesem Text ‚verdichtet‘, kam mir nach dem munteren Besuch unseres traditionellen BRCS-Frühschoppens in Saarbrücken-Güdingen (kurz vor der französischen Grenze) in den Sinn. Das war am ersten Sonntag im September dieses Jahres. Dazu summt ich wehmütig vor mich hin mit der entsprechenden Musikalität und meinem verschüttetem Schul-Englisch: „It's the last rose of summer - just blooming alone...“, (garantiert nicht von James Last arrangiert!).

War das nicht äußerst stilvoll und zeitgemäß, war es vermutlich nach dem ebenso glücklich besonnenen ersten Juli-Sonntag doch vermutlich der letzte Sonntags-Frühschoppen des Jahres, halbschattig bei nur halbherziger Sonne, unter riesigen Kastanien-Kronen. Schließlich findet, wenn überhaupt, das berühmte Oktoberfest in München wegen des goldenen Herbstes auch immer im September statt. Als Rettungsschirme für die Biergärten im Spätherbst sollten heute vielleicht die zurzeit verbotenen Heizpilze aus dem

Boden schießen. Dazu passen die Worte des Münchner Originals Karl Valentin ‚Gar nicht erst ignorieren‘.

Von ‚Früh‘ kann für diesen ‚Schoppen‘ eigentlich nicht die Rede sein, auch wenn entgegen der eisern seit Jahren in den BRCS-NEWS genannten Zeitanzeige ‚Beginn 11 Uhr‘ vor allem solche schon gegen 10 Uhr einrollen, deren



treusorgende Gattinnen das sonntäglich kalorienreiche Mittagmahl um Punkt 12:30 heiß auf den Tisch knallen. Diese Frühankommenden, wahlweise im britischen Roadster oder im ‚stinknormalen‘ Alltagsauto werden meist am Wendeplatz vor dem Schiffsanleger von einer großen Schar vorwurfsvoll schnatternder Wildgänse erwartet. Die hatten vermutlich im Gegensatz zu uns

an ihrem sicheren Schlafplatz auf der Insel-Schleuse noch kein erstes Frühstück. Namensgerechte ‚Wilde Enten‘ finden sich dagegen -aus ihrer Sicht mit Sicherheit ungen- nur in allen Varianten auf der Speisekarte des Lokals. Ich persönlich vermisste als Dessert-Vorschlag dort noch eine gute ‚Rote oder grüne Entengrütze‘. Ersatzweise steht leibhaftig eine blecherne Ente vor besagtem Gasthaus rum: Ein Citroen-Oldtimer ‚Döschwoh‘, sorgsam restauriert und fantasievoll bemalt, rostarm und arbeitslos. Schnauferl-Freunde sprechen von einer ‚Kalten Ente‘, weniger Wohlmeinende von einem ‚hässlichen Entlein‘.

Ist die Zufahrtsstraße zum Schiffsanleger von Frühwanderern und Frühradlern den Saar-Treidelpfad entlang an besagtem Sonntag bereits vollgestellt, parkt unsereiner großzügig‘ auf der frisch geschotterten Freifläche vor der Autobahnbrücke über die Saar, auf Wunsch sogar regensicher unter derselben. So ungefähr 15 bis 25 Leute kommen (bis heute) so nach und nach fröhlich getropfelt und begrüßen sich so herzlich wie gewohnt, wenn auch ‚in diesen schweren Zeiten‘ nur mit Worten und betont mit den Augen oder mit Ellenbogen-Kontakt. Dann sitzen sie

Fortsetzung auf Seite 8

FÜR ALLE MÄRKTE – FÜR ALLE MARKEN



**ABGASTECHNIK VOM ERSTAUSRÜSTER:**

- Schalldämpfer
- Katalysatoren
- Nachrüstsysteme
- Reparaturrohre
- Entkoppel-Elemente
- Kico Rohrverbinder
- Montageteile
- Alles in der TecDoc

nach Möglichkeit in Frischluft entsprechend offizieller ‚Hygiene-Vorschrift‘ zu Kreuz-und-Quergesprächen bei Bedarf an zwei geografisch verbundenen langen Tischen. Zur allseitigen Erbauung sind vereinzelt auch Damen dabei wie zuletzt Traudl Castra und Ruth Hautz. Damit ist der Beweis erbracht, dass es bei uns keineswegs nur um ernsthafte Schrauber-Probleme geht.

Echte Saarländerinnen und Saarländer und solche, die es noch werden wollen, haben sich bei den vielen Stadt- und Volksfesten längst an harte Bänke ganz ohne Lehne gewöhnt. Die rustikalen Tische in unserem Biergarten bleiben ‚unverblümt‘ im Gegensatz zu denen im reservierten Nebenraum bei miesem oder kühlem Wetter. Für die Kehle sollte man dagegen in diesem trockenen Sommer ‚inhaltlich‘ jedenfalls etwas tun, zum Beispiel mit dem besonders empfohlenen frischen ‚Entenbier‘ in Schnappverschluss-Flaschen. Dem Wortlaut nach ‚essentiell‘ oder ‚supstantiell‘ könnte man gegen Mittag auch an die Küche denken...

Was den regelmäßigen Besuch angeht, habe ich gut reden. Ich wohne ja gleich um die Ecke. Aber die anderen kommen aus dem ganzen Saarland und darüber hinaus wie zum Beispiel aus Merzig, Homburg, Werbeln und Zweibrücken oder besonders geil aus Niedergailbach, die Franzosen vielleicht aus Forbach und Puttelange-du-Lac. Die ständigen Teilnehmer erkannten vermutlich alle messerscharf, dass zumindest bei brauchbarem Wetter eine sonntägliche Fahrt durch das liebevolle Saarland, verkehrs- und nervenberuhigt, zu einem lockeren Ziel mit Freunden entspannend und informativ sein kann. Nach glaubhaften Aussagen gibt es aber auch ein paar Leute, für die schon 25 km Anreise oder/ und die frühe Morgenstunde unzumutbar ist. Andere fürchten derzeit nicht ohne Grund den ‚AHA-Effekt‘ (Abstand -. Hygiene – Atemmaske). Damit müssen wir leben.

Übrigens wurde in den Jahren dreimal wegen der und mit den ‚Auswärtigen‘ neu abgestimmt und dann versuchsweise und unergiebig kurzzeitig unser Treffpunkt in ‚Randlagen‘ anberaumt,

nämlich in Dillingen, Wadgassen und Überherrn. Seit zwanzig Jahren hat sich der ‚Tatort‘, der über fast ein Jahrhundert bis vor kurzem noch geografisch korrekt ‚Zur Saarschleuse‘ hieß, für uns bewährt, selbst in den heutigen erlebnisverdünnten Zeiten. Der noch stärker besuchte Nikolaus-Frühshoppen am ersten Sonntag im Dezember fand und findet immer im festlich geschmückten großen ‚Kaminzimmer‘ statt. Nur dem Namen nach zeigen sich unsere Wirtsleute, die Familien Schley Senior und Junior, ‚einsilbig‘, sonst aber samt freundlicher Mannschaft -jetzt wegen Corona außer mit Dirndl stilvoll ‚schleyerhaft‘ auch mit blau-weißer Atem-Maske verkleidet- immer extrem kooperativ. Wir sind es auch. In der Zeitung konnte man irreführend allerdings kürzlich lesen, die Gastronomie erwarte corona-bedingt derzeit leider nur ‚beschränkte Gäste‘.

Wenn ich mir auch einbilde, mit dem Einflechten mancher Fremdwörter, ob passend oder auch nicht, das schmalbrüstige Thema etwas aufmotzen zu können, so bin ich doch ziemlich sicher, dass



# AUTOGLAS SAARBRÜCKEN

## Komplettservice rund ums Autoglas

✦ **Scheibentönung**

✦ **Fahrzeugbeschriftung**

✦ **Steinschlagreparatur für 0,-**  
bei bestehender Kaskoversicherung

✦ **Soforteinbau**

Alle gängigen Scheiben an Lager

Ostspange 4 | 66121 Saarbrücken | Tel.: 0681/6 11 11 | [www.autoglas-sb.de](http://www.autoglas-sb.de)



der in bestimmten Kreisen geschätzte Fachausdruck ‚Gastroenterologie‘ ursprünglich leider weder zu dem geplagten Gastwirt noch zu seiner knusprig gebratenen Ente passt. Somit beschließe ich ‚mit Abstand‘ meine Abhandlung, mit dem trefflichen Zitat des bekannten Fußball-Idols Fredl Bobic, angeblich wortgetreu: ‚Man darf jetzt nicht alles schlecht reden, wie es ist.‘  
Rolf-Dieter Holtzmann, just not blooming alone...



**Randbemerkung:**

Vermutlich wäre es in diesem speziellen Fall äußerst stilsicher und sinnreich, den Text zur Wiedergabe der zeit- und situationsnahen Geschichte auf einer histo-

rischen Reiseschreibmaschine namens ‚CORONA‘ zu tippen. Die habe ich vor Urzeiten als veränderter ‚Reiseschriftsteller‘ von einer Schottland-Tour mit dem britischen TRIUMPH-TR-Register heimgebracht. So was geht also auch auf Roadster-Reisen! Bei dieser urigen Klapperkiste konnte man und kann immer noch sehr raffiniert zum Transport die ganze Tastatur nach oben klappen, so dass sie genial als kleines Quadrat in das handliche Holzkofferchen passt. Doch weil das ‚e‘ einst klein und groß wohl einstmals am meisten von allen Buchstaben getippt wurde, schlägt die Taste dieser Letter heute altersbedingt und abgenutzt auf dem Papier in der Walze einfach nicht mehr an. Kommt nichts. Mein heutiger Text schreibe und lese sich halt ziemlich mühsam, wenn man sich alle ‚E’s‘ groß und klein denken oder diese von Hand nachmalen müsste. So arbeite ich jetzt lieber bequem am Bildschirm.

Heute ist das ehrwürdige CORONA-Meisterstück nach terminlicher Vereinbarung in der historischen Büromaschinen-Sammlung von Walterdesign in Eschringen zu besichtigen.

■ Rolf Dieter Holtzmann



**Classic - Car  
Fotografie**  
BESONDERES BEWAHREN |

Fotografie Prisma © |  
Bahnhofstrasse drei & dreissig  
D-66740 Saarlouis

+49 6831/40554  
+49 170 531 0147

info@classiccarfotografie.com  
www.classiccarfotografie.com

# LackierCentrum Dillingen

**Unfallinstandsetzung  
Fahrzeuglackierung  
individuelle Lösungen  
Glas-Service  
Lackierung von LKW's  
und Baumaschinen**



A. Vogel Dieselstr. 8 66763 Dillingen an der Saar  
Tel. 0 68 31 / 70 40 04  
www.lackier-centrum-dillingen.de





Rückblick

# ADAC Saarland Classic Cups '20

**L**eider sind im „Coronajahr 2020“ von den geplanten 5 Veranstaltungen des ADAC Classic Cups, nur zwei durchgeführt worden. Hierbei sind die vorgegebenen Coronabeschränkungen sowohl von den Helfern, als auch von den Teilnehmern vorbildlich eingehalten worden. Zuschauer waren bei der Veranstaltung in Saarlouis keine erlaubt. Bei der Veranstaltung des VdM Bischmisheim nur in sehr beschränktem Umfang. Trotz dieser nicht idealen Bedingungen haben sich die Teilnehmer sehr zufrieden und glücklich geäußert. Man war froh, dass man sich wenigstens bei zwei Veranstaltungen sehen konnte!

## 12. Juli 2020 /Saarlouis

„Den Landkreis kulinarisch erfahren – eine Ausfahrt in 5 Gängen“, so war das Motto der 12. ADAC Oldtimerausfahrt Saarlouis. Veranstaltet wurde diese Ausfahrt vom Triumph Club Saar und vom AMC Heusweiler e.V.! Unser Club hat sich bei der ersten Ausfahrt in Saarlouis mal von seiner sportlichen Seite gezeigt und ein großes Teilnehmerfeld gebildet. In verschiedenen Klassen wurde gestartet und sogar in die Ränge gefahren.

### Teilnehmer des BRCS:

*Edgar Silvanus  
mit Schwiegersohn Dirk Friedrich  
Dirk Lamest  
mit Co-Pilotin Vera Braband-Ziss  
Carina Guillaume  
mit Co-Pilot Uwe Guillaume*



*Jürgen Wagner  
mit Co-Pilotin Jutta Wagner  
Bernd Sinnwell  
mit Co-Pilotin Irina Sinnwell  
Werner Schmitt  
mit Co-Pilot Laurenz Schellenbach*



Von der Stadtgartenhalle in SLS bewegte sich der Oldtimertross in Richtung des Hofrestaurants L'Asperge in Heusweiler-Holz. Weiter ging es über Hüttersdorf und Primweiler nach Schwalbach. Hier gab es dann vor dem Saalbau, im Freien, die Siegerehrung. An fast allen Haltepunkten gab es eine kulinarische Überraschung. Es war die erste Veranstaltung des Jahres unter den recht intensiven Coronaauflagen, die jedoch von allen akzeptiert und umgesetzt wurden.

## 13. September 2020 /Bischmisheim

Veranstalter des 7. Oldtimertreffens mit Ausfahrt waren der VdM Bischmisheim in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein Mandelbachtal. Start war in Ormesheim auf dem Theo-Carlen-Platz. Fast 60 Oldtimer gingen an den Start wo sich auch wieder ein paar BRCS-ler im Feld tummelten. Die Tour führte durch den landschaftlich reizvollen Saarpfalz-Kreis. Über Gräfintal und Habkirchen ging es nach Mimbach zur ersten Prüfung – eine Distanzaufgabe -. Danach ging es über Homburg und Neunkirchen nach Spiesen. Dort gab es einen längeren Aufenthalt im CFK Freizeitzentrum, inkl. einer Sollzeitprüfung. Weiter ging es über Rohrbach, Ens-



heim nach Rilchingen-Hanweiler zur Saarland-Therme; danach ging es weiter zum Ziel in Ormesheim, dem Theo-Carlen-Platz. Bei der Siegerehrung gab es für die anwesenden BRCS-ler eine Überraschung: Tages-Gesamtsieger wurde im Triumph TR 6, unser 1. Vorsitzender Uwe Guillaume mit seinem Beifahrer und BRCS-Mitglied Jörg Schwinn. Weiterhin war im Triumph TR 4 Edgar Silvanus wieder mal mit seinem Schwiegersohn Dirk Friedrich auf Erfolgskurs und hatten in der Klasse 3 den 3. Platz belegt. In der Klasse 3 konnte Bernd Sinnwell mit Co-Pilot Sajkevic Emil mit dem Daimler Sovereign 4,2L. sich den 5. Platz noch sichern.



Eine herrliche Veranstaltung bei herrlichem Spätsommerwetter!

■ Michael Maisch





Sachverständigen-Büro

# HARTNER

Kfz-Sachverständige - BVSK -

- Gutachten über Kfz-Unfallschäden
- Fahrzeugbewertung
- Classic Data Oldtimerbewertungen
- Technische Gutachten
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Kostenlose, professionelle Organisation der Schadenabwicklung

St. Johanner Straße 84 · 66115 Saarbrücken  
Tel: 0681 947 99-0 · Fax: 0681 947 99-55  
E-Mail: [info@haertner.de](mailto:info@haertner.de) · [www.haertner.de](http://www.haertner.de)

# Picknick an der Bettinger Mühle '20



**E**in großes Kompliment für alle Teilnehmer zu unserer ersten offiziellen und genehmigten Ausfahrt mit Picknick an der Bettinger Mühle.

Fah-Zeit-Timing leider nicht aufgegangen und die bestens vorbereitete Kaffee- Kuchenpause verspätete sich um fast 2 Std. Das sich in der Pause ein paar Mitfahrer verabschiedeten war leider dem zu warmen Wetter und aus gesundheitlichen Gründen erfolgt.

uralte Linde spendete uns Schatten um das Picknick zu genießen. Aus hier ein dickes Lob und DANKESCHÖN an

unser Clubmitglied Dirk Lamest in der Funktion als 1. Vorsitzender vom Mühlenförderverein der uns die Möglichkeit gegeben hat zu feiern mit zur Verfügung gestellten Lokalität und Equipment wie: Tische, Bänke, WC's mit perfekter Hygiene-ausstattung, Gasgrill für mitgebrachtes Grillgut, Kühltruhe für mitgebrachte Getränke und sogar frisch produzierte Eiswürfel im Kühler.

■ Uwe Guillaume



Der Behördenkampf.- Krampf hatte Monate vor der möglich gemachten Ausfahrt begonnen. Die täglichen CORONA Ereignisse in den Medien hatten große Schatten auf unsere geplante Ausfahrt geworfen. Durch ein eigenes entwickeltes Abstand.- und Hygienekonzept, das bei den Behörden und Ortpolizeidirektionen vorgelegt wurde und eine offizielle Zustimmung gefunden hat. Eine überraschend große Zahl an Teilnehmern hatte sich auf dem Parkplatz in SB-Güdingen eingefunden zum Start in die gemeinsame BRCS Saison 2020. Eine Rundfahrt durch das nahe Frankreich auf den Spuren der alten Erzbergzügen führte uns durch viele kleine Ortschaften, deren Blütezeit zwischen 1900 und 1955 andauerte.

Die Sonne zeigte sich schon sehr früh am Tag mit voller Kraft und durch die doch große Zahl an Teilnehmern war das

Hierfür ein HERZLICHES DANKESCHÖN für die kostenfreie, freundliche Bewirtung und die geleistete Vorarbeit von Tochter Sandra für das entwickelte Hygienekonzept das der Gemeinde vorgelegt und genehmigt wurde. Nach der Stärkung ging es weiter an alten Gleisanlagen in Beckingen vorbei am Düppenweiler Kupferbergwerk zur Blies und Ihrem Lauf stromaufwärts zur Bettinger Mühle, wo wir von Mitgliedern auch schon erwartet wurden. Die große

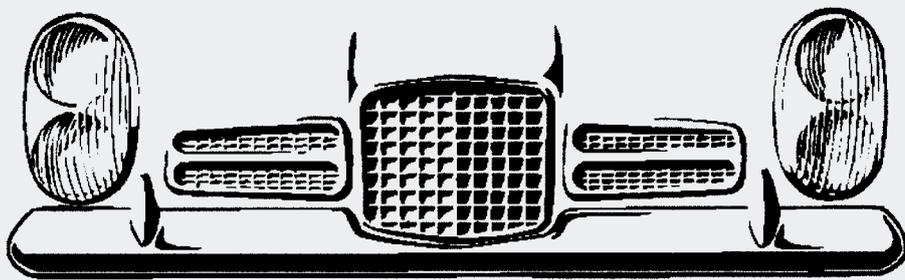


...ein heißer Tag unter schattigen Bäumen





# DIEMER & DALHEIMER



Restauration klassischer  
FAHRZEUGE

KOMPLETT- UND  
TEILRESTAURATIONEN

REPARATUR UND  
WARTUNG

FAHRZEUGHANDEL

ELVERSBERGER STRASSE 40  
D- 66386 SANKT INGBERT  
TELEFON 06894/5302970  
FAX 06894/5302969

INTERNET:  
[WWW.DIEMER-DALHEIMER.DE](http://WWW.DIEMER-DALHEIMER.DE)

# Ausfahrt zum Zollstock '20

organisiert von Otto Müller

Wie schon "Tradition" fand auch in diesem Jahr die von Otto Müller geführte Tour – trotz Corona – in die Nordvogesen statt. Auf einer schönen Fahrstrecke machten wir Mittagspause in unserem bekannten Restaurant "Zollstock"... wie immer mit reichlichem Mittagstisch



TÜV Saarland  
kfz-team



**TÜVRheinland**®  
Genau. Richtig.

**DER ROTE TÜV**

Unsere Kfz-Prüfstellen in Ihrer Umgebung:

■ **66111 Saarbrücken** ☎ **0681 9 36 14-0**  
Dudweilerstraße 96

■ **66333 Völklingen** ☎ **06898 29 45 88**  
Am Globus Reifencenter

■ **66424 Homburg** ☎ **06841 21 93**  
Saarbrücker Straße 124

■ **66440 Blieskastel** ☎ **06842 9 22 80**  
Bliesgaustraße 46

■ **66606 St. Wendel** ☎ **06851 8 00 00 76**  
Tholeyer Straße 17

**Nähere Infos und Öffnungszeiten:**  
**[www.der-rote-tuev.de](http://www.der-rote-tuev.de)**

**D**as alle 2 Jahre stattfindende Hochwald Event startet mit einer Teilnehmerzahl, die durch die offiziellen Stellen leider auf 23 Fahrzeuge

und höchstens 42 Teilnehmer begrenzt wurde. Der Einladung folgten viele unsere Clubmitglieder und die Anzahl war schnell erreicht. Ein sonniger aber nicht zu heißer Tag erwartet uns mit vielen Highlights auf der Agenda. Mit guter Laune kamen schon sehr früh viele Teilnehmer am Bürogebäude von Uwe an und frischer Kaffee und Laugengebäck wurden von Carina gereicht. Ein reger Austausch unter den Teilnehmern lies spüren, dass ein großes Defizit an Kommunikation durch die Einschränkungen der Bewegungsfreiheit und abgesagter Ausfahrten und Treffen aufzuholen war. Trotzdem starteten wir pünktlich und durch das Eingreifen in den Straßenverkehr durch unser Clubmitglied und Ordnungshüter der Gemeinde Wadern Peter Schneider und seinem Sohn ermöglichten uns einen geschlossenen Start aller Teilnehmer aus dem Firmengelände auszufahren auf die doch sehr stark befahrene Hauptstraße. Die Strecke durch den Hochwald über Scheiden, Losheim, Britten, Mettlach, Besseringen über die Saar bergauf nach Orscholz und weiter nach Freudenburg bis zur Mittagspause, war eine gelungene Streckenführung über die Höhenstraßen des Nord-Saarlandes. Auf dem Mannebacher Käsemarkt wurden wir schon von vielen Zuschauern erwartet. Der kleine BIO-Markt bietet fast jeden Samstag frische Produkte aus der Region. Der ortsansässige Metzgermeister hatte sich gerüstet mit leckerem Grillgut und für uns reservierte Sitzplätze.

Mit viel Winke-winke wurden wir dort verabschiedet und das nächste Highlight auf der Strecke war der Ort Kastel Staad mit der alten Römerklause und Ehrenfriedhof. Auch dort waren Bürgermeister und Gemeindefmitarbeiter informiert über unser kommen und bereiteten uns einen Empfang, der besonderen Art. Hier wurde uns eine gemähte Wiese zum gemeinsamen Spalierparken zur Verfügung gestellt!

Laut Bürgermeister dürfen nur „hochgestellte Persönlichkeiten“ diese Parkfläche nutzen. Mit einem netten Dankeschön Schreiben habe ich mich auch



revanchiert. Nach der "Kultur" folgte wieder eine kulinarische Begegnung. Reservierte Parkplätze erwarteten uns auch an der Wildpark-Alm in Weiskirchen vom Besizerhepaar Selzer-Groß auch Oldtimer Fans die uns mit direktem Zugang zu unseren reservierten und abgeschirmten Sitzplätzen unter den BRCS Banner leiteten. Getränke und Speisen waren schnell geordert und serviert worden. Die sehr schöne Höhenlage der Wildpark-Alm ermöglichte uns von der Terrasse aus die Weitsicht über den heute erlebten



Hochwald bis fast zu den Landesgrenzen Frankreich zu genießen. Am späten Nachmittag ging eine gemütliche Ausfahrt zu Ende.

Zum Schluss noch erwähnt, hatten wir einen Ausfall zu beklagen, denn unser liebes Mitglied Frau Ruth Hautz aus Merzig hatte leider recht früh auf der Strecke einen Motorschaden mit Ihrem MG erlitten und musste mit dem ADAC nach Hause gefahren werden. Auch hier war Peter Schneider mit helfender Hand zur Stelle und organisierte den Rücktransport.

■ Uwe Guillaume



# World Event '20



# Durch's Lothringer Land Saison-Abschlussfahrt '20

Organisiert von Franz Walter & Otto Müller

**D**er Wettergott hat es gut mit uns gemeint und so starteten wir unter Führung von Franz Walter pünktlich um 10.00 Uhr ins Lothringer Land. Unsere Route führte über Gräfinthal nach Saargemünd, Zetting, Witting, durch wunderschöne Landschaften bis kurz vor Bettviller. Dort gab es zur Stärkung einen Apéro im Stehen und allgemeinen Smalltalk. Die Fahrt ging dann weiter über Drulingen und Fénétrange bis nach Vibersviller. Dort wurden wir von Danny u. Gemma, den Eigentümern des Restaurants „Le Repère“ sehr freundlich empfangen. Sie hatten für unsere Mittagspause Crudités mit Paté, Schinken vom Grill, Flammkuchen nach Wahl, Mirabellen-Tarte und Käseteller vorbereitet. Nach ausgiebigem Dinieren, in sehr gemütlichem Ambiente und freundlichen Bedienungen, starteten wir gegen 16.00 Uhr bei sonnigem Wetter, zur Rückfahrt. Dieser Tag verlief für die lustige Truppe und alle Fahrzeuge „pannenfrei“!



Die freundlichen Restaurantbesitzer Dany & Gemma



# ...damit es Ihnen und Ihrem Motor nicht zu heiß wird!



Radiateurs Karmann  
Rue Jean Prouvé  
Zi Carrefour de l'Europe  
F- 57600 Forbach  
Telefon: 0033 387871664  
Fax: 0033 38788 4334  
Internet:  
[www.radiateurskarmann.fr](http://www.radiateurskarmann.fr)  
[contact@radiateurskarmann.fr](mailto:contact@radiateurskarmann.fr)

**R**adiateurs Karmann, seit 1976 Ihr kompetenter Partner und Spezialist für Reparatur und Neuanfertigung von Kühler jeglicher Art, für Oldtimer, PKW, LKW, Motorräder, Land- und Baumaschinen, Schiffe, Luftfahrt, Industriemaschinen sowie Alu Kraftstofftanks.



Bei uns ist Ihr Wasserkühler, Ölkühler Ladeluftkühler, Klimakondensator in besten Händen!

- Wir reparieren und löten Ihren Kupfer- oder Messing-Kühler und setzen auf Wunsch oder bei Notwendigkeit ein neues Netz ein.
- Wir bauen Ihren Kühler nach Ihren Angaben komplett aus Aluminium neu auf, passgenau wie das Original.

- Mit unserer speziellen Alu-Schweißanlage schweißen wir alle Aluminiumteile wie z.B. Kurbelgehäuse, Getriebegehäuse, Einlasskrümmer, diverse Autoteile für LKW und Baumaschinen, sowie Neuanfertigung bzw. Reparatur von Alu-Kraftstofftanks usw.

# Horst Meyer in seinem b-r-greenen MGB lässt uns Corona kurzzeitig vergessen!

**V**or geraumer Zeit meldete sich bei mir die Redaktion des Magazins „MotorKlassik“, ein Ableger der „auto-motor-sport-Gruppe“ für den Bereich

Horst Meyer gemacht. Da alle Kriterien den Anforderungen der Redaktion von „MotorKlassik“ entsprachen, schickte ich die Fotos zur Sichtung dort hin. Über Peter Michaely bekam ich seitens der Redaktion das OK für den

Weitere interessante Präsentationen über Oldtimer unsere Clubmitglieder, die ich mit Redakteur und Fotografen von British Classics begleitet habe und noch begleiten werde, erscheinen

Oldtimer und Young-timer, auf

der Suche nach einem MGB und einem MGB-GT für eine umfangreiche Bild- und Text-Präsentation. Beide Autos sollten vergleichbar sein, was die Motoren angingen, also 4 Zylinder, beide Linkslenker und beide aus etwa gleichem Baujahr, so zw. 1968 und 1970. Sofort fiel mir hierzu unser Clubfreund Georg Fuchs ein, mit seinen beiden - den Anforderung der Redaktion entsprechenden Autos. Dem Redakteur, Peter Michaely, ließ ich Bilder von beiden Autos zukommen, damit diese bei der anstehenden Redaktionskonferenz gesichtet werden konnten. Jedoch scheiterte die Zusage für beide Autos an der farblichen Lackierung, die Farben sollten klassisch, british sein, so die Aussage der Redaktion! Also weitersuchen...Christian Schatzmann, MGB-GT, passt nicht, da 8 Zylinder, der MGB von Michael Andres passt auch nicht, da rechtsgelenkt. Aber ich hatte von unserer „Otto-Tour“ zum Zollstock, Ende September letzten Jahres, Fotos von dem british racing greenen MGB unseres Gründungsmitglieds und langjährigem Tourenfahrer



Abdruck mit freundlicher Genehmigung der Redaktion MotorKlassik 5/2020

grünen MGB von Horst Meyer. Jetzt nur noch die Kontaktdaten weitergeben und der erste Kandidat für die Paarung „Coupé oder Cabrio“ stand somit fest. Mit dem Carmin-Red-farbenen MGB-GT stand der gelungenen Oldtimer-Präsentation beider MG-Klassiker nichts mehr im Weg, wie in dem Originalbericht der „MotorKlassik“, Ausgabe Mai 5/2020 zu lesen ist. An dieser Stelle bedanke ich mich bei der Redaktion und bei Peter Michaely vom „MotorKlassik“ Magazin für die Freigabe, diesen Bericht in unserem BRCS-News veröffentlichen zu dürfen!

im Magazin von British Classics! Auch hier schon die Zusage der Redaktion an mich, dass wir die Berichte in unserem BRCS News abdrucken dürfen. Also... es wird und bleibt spannend!

■ Peter Hammes

Kompletter Bericht der beiden MGs in MotorKlassik Ausgabe Mai '20 und auf unserer Webseite brcs.de



# Mitgliedsantrag

Name\* \_\_\_\_\_

Vorname\* \_\_\_\_\_

Straße\* \_\_\_\_\_

PLZ + Wohnort\* \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Telefon Geschäftlich \_\_\_\_\_

Mobil \_\_\_\_\_

Telefon Privat\* \_\_\_\_\_

Fax Privat \_\_\_\_\_

e-Mail \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

Cartype Baujahr \_\_\_\_\_

Farbe \_\_\_\_\_

Cartype Baujahr \_\_\_\_\_

Farbe \_\_\_\_\_

Die mit \* versehenen Felder sind Pflichtfelder.

Ihre Einwilligung\*

Ja, ich willige ein, regelmäßig per E-Mail über Clubaktivitäten informiert zu werden.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Mit meinem Beitritt erkläre ich hiermit, dass ich gegenüber dem Verein und den Organisatoren keine Schadensersatz- oder Regressansprüche stellen werde bei eventuellen Schadensereignissen durch clubeigene Veranstaltungen, wie z.B. Ausfahrten und Rallyes. Vorstehende Daten werden zur Erfüllung der satzungsgemäßen Beitragserhebung und Mitgliederverwaltung und für die Kommunikation der Mitglieder untereinander gespeichert. Damit erkläre ich mich mit dem Beitritt in den Club einverstanden.

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Geldinstitut: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Hiermit bin ich einverstanden, dass der einmalige Aufnahmebeitrag von 50,00 € und der Jahresbeitrag von 50,00 € bis auf Widerruf von meinem Konto ab Eintrittsmonat abgebucht wird.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte senden an: Uwe Guillaume, Erlenweg 6, 66687 Wadern Nunkirchen, Handy: 173 - 2922347, E-Mail: info@brcs.de, Sparkasse Saarbrücken, IBAN: DE 92 59050101 0067099473, BIC: SAKSDE55



# STAMMTISCH

Jeden 1. Sonntag im Monat ab 11.00 Uhr  
Frühschoppen mit anschließender Ausfahrt!

Wirtshaus Zur Wilden Ente  
an der Saarschleuse  
Saarstrasse 15  
66130 Saarbrücken

Telefon: 0681 / 87 21 71  
Fax: 0681 / 87 21 24  
www.saar-schleuse.de  
info@saar-schleuse.de



# Unsere Herbstwanderung

Organisiert von Elmar Lauer

Vielleicht hat der Regen der Woche und des Vormittags den ein oder anderen vom Wandern abgehalten. Dennoch trafen sich 7 Wanderer am Litermont und starteten bei trockenem Wetter zu einer erlebnisreichen, ca. 8 km langen Rundwanderung um den Litermont. Und sie wurden nicht enttäuscht. Bereits nach kurzer Zeit löste sich die Wolkendecke mehr und mehr auf und die Sonne erwärmte nicht nur die Gemüter. ‚Wanderführer‘ Elmar Lauer führte uns über eine abwechslungsreiche Strecke bis zum Gipfelkreuz des Litermonts. Dabei passierten wir u.a. das „Froschparadies“, ein Sekundärbiotop auf dem Gebiet einer ehemaligen Sandgrube. Dort existieren auf engstem Raum sowohl Trocken- als auch Feuchtbiootope mit seltenen Tier- und Pflanzenarten. Drei (von mehr als 18.000!) Bunkeranlagen des ehemaligen Westwalls lagen an diesem Tag der Deutschen Einheit auf unserem Weg. Sie ließen uns bewußt werden, daß dieser wunderschöne Wald und die gesamte Region auch schon sehr schlimme Zeiten erleben mußte. Am Gipfelkreuz angekommen, belohnte uns eine tolle Fernsicht auf das Prims- und Saartal bis nach Frankreich für die Anstrengungen des Aufstiegs. Zurück am Tennisplatz sorgte während der Schlussrast die erlebte Mischung aus Natur und Zeitgeschichte für ausreichend Gesprächsstoff.

■ Elmar Lauer



# „Perfekter Sitz“



Wir fertigen in handwerklich bester Qualität ihren Sitz für ihr Fahrzeug. Wählen Sie aus einer großen Auswahl an Stoffen, Leder und Farben nach Ihren Wünschen für eine komplette Innenausstattung wie z.B. Türverkleidungen, Dachhimmel, Lederlenkrad etc. aus. Auch auf Neuanfertigungen, Polsteraufbereitungen sowie Reparaturen von Polstermöbeln sind wir spezialisiert.

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

**.Miche Altmeier.**  
TAPISSIER | DECORATEUR | SELLIER

3 Impasse des Prés | 57460 Kerbach

Tel.: 0033 6 07 63 40 41

Mail: altm2eier57@gmail.com

 findet mich auf meiner Seite: "Tapisserie Sellerie"

## "Handy am Ohr"

...wird mit Punkten "belohnt"!



Frank Büchel, Rechtsanwalt

**L**eider ist die Oldtimersaison im Jahre 2020 nun fast vollständig ausgefallen, bzw. nur sehr eingeschränkt abgelaufen. Oldtimerspezifische Themen waren in der Rechtsprechung im Jahre 2020 auch kaum zu finden, außer dass mehrfach wiederum das Thema der Wertminderung bei

Im Zuge der Reform des Bußgeldkataloges im Jahre 2014 hat sich vieles geändert, so wurde das Punktesystem komplett umgestellt. Seitdem darf man nur noch max. 7 Punkte haben und beim achten Punkt wird der Führerschein entzogen. Auch wenn sich die Bewertungen der einzelnen Verstöße geändert haben, so blieb allerdings eines

nach fünf Jahren, wenn es sich um 2 Punkte handelte. Dies bedeutet, dass man in solch einer Situation über einen nicht unerheblichen Zeitraum extrem vorsichtig sein muss, wenn man seinen Führerschein nicht verlieren will.

Das Ansammeln von Eintragungen in Flensburg aufgrund sogenannter Handyverstöße ist daher umso ärgerlicher und unnötig. Es gibt zwischenzeitlich regelmäßig Kontrollstellen innerorts, wo Polizeibeamte an einer übersichtlichen Stelle den Verkehr beobachten und sofort jeden Handyverstoß per Funk an eine Anhalteinheit weitergeben, die einige Meter entfernt steht und die Fahrzeugführer dann herauswinkt und den Verstoß ahndet. Eine Verteidigung hiergegen ist praktisch unmöglich, da der Polizeibeamte, der den Fahrzeugführer mit Handy am Ohr gemeldet hat, als Zeuge zur Verfügung steht und es dann praktisch unmöglich ist, dessen Beobachtung zu widerlegen.

Daher sollte man dringend darauf achten, dass man während der Fahrt ein Handy nur dann benutzt, wenn eine Freisprechanlage zur Verfügung steht, was praktisch bedeutet, dass wir in unseren alten Fahrzeugen ganz auf das Mobiltelefon verzichten sollten; es am besten gleich außerhalb der Reichweite ablegen, damit man nicht in Versuchung kommt.

■ Rechtsanwalt Frank Büchel



SBBJ RECHTSANWÄLTE GbR  
Pavillonstr. 15, 66740 Saarlouis  
Telefon: 06831 / 50313-0  
Telefax: 06831 / 50313-43  
E-Mail: info@sbbj.de

**Bußgeld-Hotline: 0163 / 3308993**



einem Oldtimer bestätigt wurde, auch dann, wenn das Fahrzeug sich nicht in einem originalen Zustand befunden hat, sondern ein restaurierter Oldtimer war, bei dem dann aber durch den Unfall in die Fahrzeugstruktur eingegriffen wurde.

Hinweisen möchte ich aber noch einmal explizit auf ein Problem, welches auch den Fahrer eines Oldtimer häufig betrifft, da heute praktisch jeder Autofahrer sein Smartphone mit sich führt, auch wenn er in seiner Freizeit mit seinem Oldtimer unterwegs ist. Da es in diesen Fahrzeugen regelmäßig keine Freisprechanlage gibt, sieht man viele Fahrer solcher klassischer Automobile, die dann doch während der Fahrt das Smartphone am Ohr haben. Hier möchte ich noch einmal ausdrücklich sensibilisieren.

gleich: Handy am Ohr bedeutet ein Punkt in Flensburg!

Bei dem alten Punktesystem mit max. 18 Punkten war dies nicht so dramatisch. Heute allerdings schon. Wird man insgesamt dreimal mit dem Handy am Ohr erwischt, so hat man schon 3 Punkte angesammelt. Kommen dann noch zwei Geschwindigkeitsverstöße mit mehr als 31 km/h innerorts oder mehr als 41 km/h außerorts dazu, dann hat man schon die maximale Punktzahl von 7 Punkten erreicht.

Dann kommt schon der Brief von der Führerscheinstelle mit der Verwarnung und man wird darauf hingewiesen, dass bei der Eintragung eines weiteren Punktes der Führerschein entzogen wird. Jeder einzelne Eintrag verjährt erst nach 2,5 Jahren, sofern ein einzelner Punkt eingetragen wurde, oder

# Die neue Collection



## Outdoor-Jacke

navy/rot Gr. S/M/L/XL/XXL

**75,- €**

Absolut wasserdicht, sehr bequem, Kapuze im Kragen, waschbar  
Viele nützliche Applikationen und Taschen

## Daunen-Steppjacke

Damen: rot Gr. XS/S/M/L/XL

**118,- €**

Herren: denim Gr. S/M/L/XL

**118,- €**

Exklusive Ausführung, sehr leicht, 90% Daunen 10% Federn, waschbar

## Herren-Hemd

weiß Langarm jede Kragengröße erhältlich

**55,- €**

weiß Kurzarm

jede Kragengröße erhältlich

**53,- €**

## Damen-Bluse

bleu Langarm Gr. XS/S/M/L/XL

**55,- €**

bleu Kurzarm Gr. XS/S/M/L/XL

**53,- €**

Hemd und Bluse 100% Baumwolle, bügelfrei

## Herren-Pulli

dunkelblau V-Ausschnitt

Gr. S/M/L/XL/XXL

**69,- €**

## Damen-Pulli

gelb oder rot V-Aussch.

Gr. XS/S/M/L/XL/XXL

**69,- €**

Damen & Herren Pulli in hochwertiger Merinowolle

## Herren-Polo

grau Kurzarm Gr. S/M/L/XL/XXL

**39,- €**

## Damen-Polo

hell-blau Kurzarm Gr. XS/S/M/L/XL/XXL

**39,- €**

Damen & Herren Polos in hochwertiger 100% Baumwolle

"Cap" navy, mit Klettverschluss

**15,- €**

"Mundschutz" 100% Baumwolle, mit BRCS Logo, waschbar

**8,- €**

**NEU!**

# TECHNIK

## Elektronische Zündanlage im Oldtimer.

Für viele ist das ein Tabu-Thema. Warum eigentlich? Das stärkste Argument gegen eine elektronische Zündanlage ist die Hilflosigkeit im Pannenfall unterwegs. Es ist richtig, dass man eine kontaktgesteuerte Zündanlage oftmals wieder in Gang setzen kann und damit wieder nach Hause kommt. Das funktioniert aber nur bei einem mechanischen Fehler. Ist z.B. der Kondensator hin geht auch hier ohne Ersatzteil nichts mehr. Grundsätzlich sollten bei einer größeren Ausfahrt entsprechende E-Teile an Bord sein. Das gilt für alle Zündsysteme!

### Was spricht denn für die Umrüstung auf Elektronik:

Elektronische Systeme sind sehr robust. Jahrzehnte lange Erfahrung hat gezeigt, dass solche Systeme absolut zuverlässig funktionieren und kaum Wartung erfordern. Elektronikbauteile zeigen eventuelle Fehler meist am Anfang ihre Lebenszeit. Wenn diese die ersten Wärmezyklen erleben zeigen sich die Fehler und die Bauteile müssen ausgetauscht werden. Das kommt aber sehr selten vor. Hat man die Anlage bereits eine Weile in Betrieb treten kaum noch Störungen auf.

### Vorteile elektronischer Zündanlage:

- Kein Abbrand der Kontakte (kein Verschleiß)
- Kondensator entfällt
- Unempfindlich gegen Feuchtigkeit
- Höhere Zündspannung
- Stabiler Zündfolge und Gleichmäßigkeit
- Einstellung des Zündzeitpunkts praktisch nur bei Inbetriebnahme
- Kaum Wartung erforderlich
- Erhältlich in 6V, 12V und 24V

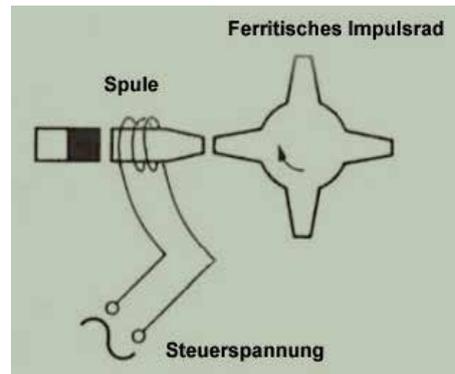
Nicht mehr zeitgemäß sind die sogenannten Transistor-Zündungen. Bei diesen wurde, einfach beschrieben, lediglich die Funkenenergie am Unterbrecherkontakt reduziert und dadurch die Lebensdauer dieses Kontakts verlängert. Heutige Systeme arbeiten ohne mechanische Kontakte.

### Folgende Systeme sind verbreitet:

**Hallgeber:** Hierbei wird der Steuerimpuls durch Magnete erzeugt. Hallgeber benötigen eine Versorgungsspannung und besitzen deshalb 3 Anschlussleitungen.

**Induktivgeber:** Hier erzeugt eine kleine Spule die Steuerspannung. Es genügt, einen ferritischen (Eisen) Gegenstand in die Nähe der Spule zu bringen

und es wird eine Spannung erzeugt. Diese wird zur Steuerung der Zündspule genutzt. 2 Anschlussleitungen. Solche Induktionsgeber haben praktisch alle modernen Autos z.B. im ABS-System.



**Optronic Zündanlagen:** Bei Lumenition wird ein Infrarotstrahl als Schalter verwendet. Das funktioniert wie eine Lichtschranke. Eine rotierende Segmentscheibe unterbricht den Infrarotstrahl und löst damit den Steuerimpuls aus.

Um die volle Leistungsfähigkeit auszunutzen sollten generell zu allen Systemen die passenden Zündspulen und Zündkabel verwendet werden. Meist funktioniert es aber auch mit den vorhandenen Bauteilen.

### Bekannte Hersteller bzw. Systeme:

**123-Ignition** aus Holland: Hierbei handelt es sich um komplette Verteiler mit integriertem Zündsystem (Hallgeber). Sehr innovatives System das einfach gegen den vorhandenen Verteiler ausgetauscht wird. Diese Verteiler gibt es für fast alle Oldtimer. Ist ein Fahrzeug nicht in der Liste zu finden wird das System vom Hersteller auch in den vorhandenen Verteiler eingebaut. Die mechanischen Verstellungen entfallen. Es können verschiedene Zündkurven eingestellt werden. Verteilerkappe und Verteilerfinger stammen meist von BOSCH.



**Pertronix (Ignitor):** Das System hat einen Induktivgeber und passt in den vorhandenen Verteiler. Ebenfalls einfach zu montieren und preiswert. Es



Elektronische Zündanlage im Citroen SM

verbleibt aber die Fliehkraftverstellung und die Unterdruckverstellung in dem Zustand in dem sich der alte Verteiler befindet.

**Lumenition:** Mit Infrarot-Lichtschranke gesteuertes System zum Einbau in den alten Verteiler. Auch hier verbleibt die Fliehkraftverstellung und die Unterdruckverstellung in dem Zustand in dem sich der alte Verteiler befindet. Zusätzlich ist ein Steuergerät außerhalb des Verteilers vorhanden. Dieses sollte so montiert werden, dass es durch den Fahrtwind gekühlt wird. Bei Überhitzung schaltet es ab.



Die Kosten liegen zwischen 90,- € bis 300,-€ für einen 4-Zylinder-Motor. 6- und 8-Zylinder sind etwas teurer.

Für den Pannenfall unterwegs empfehle ich bei der 123-Ignition einfach den alten Verteiler ins Auto legen. Sollte die 123 ausfallen ist schnell der alte Verteiler montiert.

In den anderen Fällen genügt es, den Zwischenboden aus dem Verteiler zusammen mit dem U-Kontakt und dem Kondensator mitzuführen um auf die klassische Version zurück zu rüsten.

In allen Fällen kann das auch ein ADAC-Mitarbeiter! Auch beim kontaktgesteuerten, originalen System gehören die entsprechenden E-Teile als Ersatz ins Auto.

### Meine persönliche Erfahrung:

Bereits 1990 habe ich mir damals für meinen Citroen SM mit Maserati-Motor eine Impulsgeber-Zündanlage selbst gebaut. Diese läuft heute noch völlig störungsfrei beim inzwischen neuen Besitzer. Auch mit den anderen Systemen habe ich nur positive Erfahrungen gesammelt.

■ Manfred Jaeger

# SAAR ASSEKURANZ KONTOR FREIS/ VERSICHERUNGSMAKLER



## ES GEHT NICHT UM HUBRAUM ES GEHT UM DIE LIEBE

Ihr Liebhaberfahrzeug ist Ihr ganzer Stolz. Haben Sie es vielleicht sogar mühevoll selbst restauriert? Auch wenn Sie es in perfektem Zustand erworben haben: Sie haben viel Zeit, Geld und Leidenschaft in Ihr Fahrzeug gesteckt. Deshalb verdienen besondere Autos wie Oldtimer, Veteranen, Youngtimer oder Prototypen besonderen Schutz – entweder als Einzelfahrzeug oder im Rahmen einer Sammlung.

**Kein Fahrzeugmindestalter.** Jeder Klassiker ist unabhängig vom Baujahr versicherbar.

**Keine Wertober- und Wertuntergrenzen.** Es gelten keine Limits für Einzelfahrzeuge und Sammlungen.

**Keine SFR-Regelung.** Stets günstige Beiträge ohne Hochstufung im Schadenfall und Bestätigung der schadenfreien Zeit nach Vertragsablauf.

**Versichert ist der Marktwert des Liebhaberfahrzeugs oder dessen Wiederherstellungswert.** Sie entscheiden somit über die Höhe der Entschädigung im Schadenfall.

**Beitragsfreie Vorsorgeversicherung.** Bis zu 20% Vorsorgedeckung bei nachweisbarer Wertsteigerung des Fahrzeugs.

**Kostenlose Ruheversicherung.** Trotz Beitragsfreiheit garantierter Haftpflicht- und Kaskoschutz.

### WIR SIND FÜR SIE DA

Saar-Assekuranz-Kontor Freis GmbH  
Versicherungsmakler

Oststr. 66 · 66386 St. Ingbert

Telefon +49 (0)68 94 95 59-0 · Telefax -139

E-Mail: [info@sak-freis.de](mailto:info@sak-freis.de)



Schon auf Basis einiger weniger Informationen erstellen wir Ihr individuelles Angebot. Besuchen Sie uns im Internet:

[www.klassiker-versichern.de](http://www.klassiker-versichern.de)

# MEIN GOLDIE

## MG MIDGET MK1



**A**ls mich Franz Walter vor kurzem fragte, ob ich nicht einen kleinen Artikel in der Reihe „Mein Goldie“ schreiben wolle, habe ich spontan zugesagt.

Meine Leidenschaft für Oldtimer begann Mitte der 80er. Zum Einstieg lag nichts näher als ein Mini. 10-Zöller gab es noch zu Hauf und irgendwann hatte ich von fast allen Motorvarianten ein Modell.

Bis Anfang der 2000er fuhr ich noch verschiedene internationale Rallyeveranstaltungen, bis dann schließlich das Interesse erlahmte. Nach vielen Jahren im „geschlossenen Zustand“-Fahren, suchte ich nach einer „offenen“ Alternative.

Da das Grundkonzept des Mini überzeugend war –geringes Gewicht, niedriger Schwerpunkt, kraftvoller, wenn auch kleiner Motor– blieben nur wenige Alternativen übrig. Nach zwei Austin Healey Sprite MK III, begegnete ich schließlich unserem grünen Midget MK I, Baujahr 1963 im Jahr 2010. Der Preis stimmte und der Zustand auch.

Der Midget wurde vom damaligen Generalimporteur Brüggemann in Essen geordert und am 01.07.191963 zugelassen. Er ist damit ein Linklenker und verbrachte die meiste Zeit seines „Lebens in NRW, bis

er schließlich nach Niedersachsen zu einem Mitglied des MG Car-Club auswanderte. Dort wurde fotodokumentiert restauriert und ist bis auf einige kleinere Veränderungen im Originalzustand hergerichtet. Die wohl wichtigste Veränderung ist der Umbau auf eine Drehstromlichtmaschine statt der schwächelnden Gleichstromlicht-



maschine. Auch erfolgte ein Umbau des Stromkreislafs auf Plus-auf-Plus.

Auch Gudrun, die zwischenzeitlich in mein Leben getreten war, begeisterte sich von Anfang an für den Kleinen. Also beste Voraussetzungen für einen Kauf.

Technisch entspricht der Midget MK I, bis auf den 1100er-Motor, dem Austin Healey Frogeye. Vor allem die hinteren viertelelliptischen Blattfedern vermitteln einen direkten Straßenkontakt und erlauben Kurvengeschwindigkeiten, die einem solch kleinen Auto niemand zutraut. Mit seinen 55 PS bei einem Leergewicht von nur 950 Kg und einer direkten Zahnstangenlenkung vermittelt der „Zwerg“ grenzenlosen Fahrspaß. Sein Zuhause ist die Landstraße.

Und er ist einer der letzten echten Roadster. Keine Kurbel-

scheiben, sondern Steckfenster! Kein Faltdach, sondern ein Steckgestänge, über das die Dachhaut gezogen werden muss! Und zu guter Letzt: Kein Türgriffe! Zugegeben, bei einem plötzlich einsetzenden Regen hat man keine Chance, einigermaßen trocken das „weather equipment“ aufzuziehen. Ausgeliefert wurde der Wagen daher auch ursprünglich mit Gummimatten, die es heute leider nicht mehr gibt.

Seit kurzem hat der Midget ein neues Zuhause im Saarland gefunden und freut sich auf viele Ausfahrten mit den Mitgliedern des BRCS!

■ Sven von Soosten



### Fahrzeugdaten

Hersteller: MG  
Modell: Midget MK I GAN 2  
Hubraum: 1098ccm  
Leistung: 56 PS bei 5500 U/Min  
Breitere Kurbelwellen im Vergleich zum Vormodell  
Baujahr: 1962 – 1964  
Stückzahl: 63.403  
Besitzer: Sven von Soosten

### Ausstattung

Viertelelliptische Federn hinten mit Trommelbremsen, Scheibenbremse vorn, Zahnstangenlenkung, Drehzahlmesser, Öldruck- und Temperaturanzeige, Benzinuhr, Steckfenster und -verdeck, Rücksitzbankkissen



Hochwertige Fenster und Türen – darauf fahren Sie bestimmt ab!

Ihr Partner für rundum sichere  
und geschützte Wohn(t)räume.

Besuchen Sie unsere  
Ausstellungsräume in  
Rehlingen - Reimsbach  
St. Wendel - Homburg  
Wir freuen uns auf Sie!

Tel.: 0 68 35 - 9 20 5-0  
info@silvanus.de · www.silvanus.de



**SELLERIE**  
**INDUSTRIELLE**  
DE L'EST

IHR SPEZIALIST FÜR SATTLER-,  
POLSTER- UND SCHREINERARBEITEN



AUTOMOBIL | MOTORRAD  
BUS | WOHNMOBIL | BOOT  
INTERIEUR | VERDECK  
GASTRONOMIEMÖBEL  
WOHNEINRICHTUNGEN



Als industrielle Sattlerei sind wir spezialisiert auf Restauration,  
Reparatur und Neuanfertigung von Gastronomieeinrichtungen,  
Fahrzeugausstattungen, Cabrio-Verdecken oder Wohnmöbel.

Um ein Höchstmaß an Qualität zu erreichen, erledigen  
wir alle Sattler-, Näh- und Schreinerarbeiten in unserem Hause.

Jeder individuelle Kundenwunsch wird erfüllt.

Rue du Port- Actizone de la Centrale  
57520 Grosblierstroff  
Tel. +33 (0)3 87 84 02 10  
Fax +33 (0)3 87 84 04 30  
www.sie57.fr  
sie2@wanadoo.fr



## Vorstandsmitglieder des BRCS

### 1. Vorsitzender

Uwe Guillaume  
Erlenweg 6  
66687 Wadern Nunkirchen  
Tel. Büro 06872 / 90 04 29  
Fax 06872 / 90 04 30  
Tel. Privat 0173 / 29 22 347  
info@brcs.de



### Aufgaben:

Geschäftsführung, Chefredaktion  
Clubmagazin, Repräsentation,  
Öffentlichkeitsarbeit,  
Mitgliederbetreuung

### 2. Vorsitzender

Michael Bollig  
Dr.-Schönemann-Str. 39  
66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681 65768  
mobil: 0172 / 9768122  
e-Mail: bollig-loew@t-online.de



### Aufgaben:

Vorbereitung der Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen, Anzeigenverwaltung, Redaktionsmitarbeit, Satzungsfragen

### Schriftführer

Elmar Lauer  
Fußbachstraße 25  
66809 Nalbach  
Tel. 06838 / 9747888  
Fax 06838 / 9744513  
Handy 0151 / 23335059  
e-Mail: e.lauer@lauer-sls.de



### Aufgaben:

Protokollierung der Sitzungen  
Koordination des Veranstaltungskalenders

### Technischer Leiter

Otto Müller  
Kaiserstraße 111b  
66133 Saarbrücken  
Tel. Privat 0681 / 81 11 18  
Handy 0172 / 680 40 60



### Aufgaben:

Veranstaltungen, Technikseminare

### Pressewart

Peter Hammes  
Straßburger Straße 26  
66115 Saarbrücken  
Handy: 0172 / 6818184  
e-Mail: h.p.ha@t-online.de



### Aufgaben:

Öffentlichkeitsarbeit,  
Presseerklärungen

### 1. Beisitzer

Franz Walter  
Im Wildfang 9  
66131 Sbr.-Ensheim  
Tel. Privat 06893 / 18 70  
Tel. Firma 06893 / 66 00  
Fax. 06893 / 66 01  
e-Mail: info@walterdesign.de



### Aufgaben:

Clubmagazin, Internetbetreuung

### 2. Beisitzer

Thomas Seeber  
Hölzerbachstraße 25  
66287 Quierschied  
Tel. Privat 06897 / 6 26 93  
Handy 0172 / 6 84 08 91  
e-Mail: info@fotografie-seeber.de



### Aufgaben:

Fotos und Clubveranstaltungen

## Ehrenamtliche Mitarbeiter

### Michael Maisch

Tel. Privat 06894 / 3 43 37  
Handy 0171 / 5 21 60 13  
e-Mail:  
maisch-michael@skf-sb.de



### Rolf-Dieter Holtzmann

Nelkenstraße 23  
66119 Saarbrücken  
Tel. Privat 0681 / 5 89 22 70  
Fax. 0681 / 5 84 61 05  
Handy 0173 / 3 21 10 42  
eMail: holtzmann@brcs.de



### Georg Fuchs

Richard-Wagner-Strasse 21  
66386 St. Ingbert  
Tel. 06894 / 3 68 23  
Mobil 0174 / 7 72 66 56



### Aufgaben:

Mitgliederbetreuung,  
Redaktionsmitarbeit, Bildarchiv,  
Versand

## Impressum

Herausgeber:  
BRCS News ist das offizielle Mitteilungsblatt des BRCS e.V. und erscheint zweimal im Jahr (April und September) kostenlos für alle Mitglieder. Wir freuen uns über Anfragen, Anregungen und auch Beiträge der Mitglieder zur Veröffentlichung.

Gestaltung und Produktion:  
WalterDesign  
Im Wildfang 9  
66131 Saarbrücken-Ensheim  
Telefon 0 68 93 / 66 00  
Fax 0 68 93 / 66 01  
e-Mail: info@walterdesign.de  
Internet: www.walterdesign.de

Redaktion:  
Michael Maisch  
Elmar Lauer  
Peter Hammes  
Rolf-Dieter Holtzmann  
Franz Walter  
Uwe Guillaume  
Michael Bollig

Fotos:  
AIO ADAC Saarland  
Peter Hammes  
Uwe Guillaume  
Bernd Sinnwell  
Elmar Lauer  
Franz Walter  
MotorKlassik

Anzeigen sind jeweils vier Wochen vor dem Erscheinungsdatum der kommenden Ausgabe einzusenden. Kleinanzeigen sind für die Mitglieder kostenlos. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Postanschrift:  
B.R.C. Saar e. V. c/o  
Uwe Guillaume  
Erlenweg 6  
66687 Wadern Nunkirchen  
www.brscs.de  
e-Mail: info@brcs.de

Jeder Artikel kann immer nur die Meinung des Autors vertreten und muss sich nicht mit der Meinung des Vorstandes decken. Zudem kann der Vorstand keinerlei Gewähr für die Richtigkeit von Angaben und Aussagen in Anzeigen übernehmen. Die Redaktion behält sich vor gelieferte Berichte ggf. zu kürzen. Das betrifft natürlich auch sämtliche Artikel, insbesondere aber die, die mit Technik, Reparaturanleitungen und Tipps zu tun haben. Für evtl. Folgen kann keine Haftung übernommen werden.

## ZU VERKAUFEN



**Triumph 1800, EZ 1947**  
RHD, guter Zustand  
VB 49.500 €

Von unserem verstorbenen Clubmitglied  
Gerd Zimmer.

Kontakt:  
Michael Maisch,  
Tel.: 0171 5216013

# Chronische Krankheiten an der Wurzel packen

## INUSphere® zeigt hohe Wirksamkeit



**W**as haben chronische Schmerzen, Autoimmunerkrankungen (wie z. B. Rheuma, Hashimoto, MS), chronische Müdigkeit, MCS und Energielosigkeit gemeinsam? Sie rauben uns die Lebensqualität und werden selten ursächlich behandelt. Dabei trifft es auch immer mehr junge Menschen.

### Aber was macht uns krank?

Seit mehr als 15 Jahren beschäftige ich mich mit der Analyse der Ursachen von Krankheiten. Und häufig finden sich vielfältige toxische Belastungen wie z. B. Lösemittel, fettlösliche Giftstoffe, Blei, Quecksilber, Pilze, Parasiten – aber auch „totgeglaubte“ Erreger. Denn es ist nach tausenden durchgeführter Laboruntersuchungen keineswegs so, dass Erreger wie z. B. Borrelien oder Toxoplasmen, die irgendwann einmal im Körper waren, verschwunden sind. Nicht selten sind diese aktiviert und belasten das Immunsystem. Oder anders ausgedrückt: sie unterhalten chronische Entzündungen, die „unterhalb des Radars“ laufen – also stille, unbemerkte Schwelbrände darstellen. Und diese können irgendwann zu Krankheiten führen.

### Was kann man tun?

Die Umweltapherese (INUSphere®) wurde über Jahrzehnte von zahlreichen universitären Einrichtungen und Ärzten geprüft, wissenschaftlich überwacht und weiterentwickelt. Der Nachweis der Wirksamkeit kann für jeden Patienten individuell erbracht werden. Denn:

- aus dem Blut der Patienten werden gezielt krankheits- und entzündungsauslösende Umweltgifte herausgewaschen
- und im Labor nachgewiesen
- pro INUSphere® Blutwäsche-Sitzung werden vorhandene Entzündungsstoffe (Zytokine etc.) massiv reduziert
- fehlgebildete autoimmun Antikörper werden herausgefiltert

In mehr als 17.000 Anwendungen hat sich die INUSphere bewährt. Ziel ist es dabei, durch die Entgiftung den Körper wieder in seine natürliche Regulationsfähigkeit und Funktionstüchtigkeit zurückzusetzen.

INUSphere® in der Umweltmedizin – ein Meilenstein innovativer Hightech-Medizin

Ziel ist es, durch die Entgiftung den Körper wieder in seine natürliche Regulationsfähigkeit und Funktionstüchtigkeit zurückzusetzen. Während mit Chelatbildnern schädliche Metalle aus dem Körper entfernt werden können, geht die INUSphere® noch einen großen Schritt weiter. Mit dieser können ZUSÄTZLICH zu toxischen Metallen auch fettlösliche

Umweltgifte, Entzündungsbotenstoffe und autoimmun reagierende Antikörper aus dem Organismus eliminiert – und die „herausgezogenen“ Belastungen anschließend im Labor analysiert werden.

Wir haben in Deutschland eine ganz hervorragende Akut-Medizin – trotzdem nehmen chronische Erkrankungen zu.

### Dazu gehören:

Chronische Entzündungen mit all ihren Folgen, Autoimmunerkrankungen wie rheumatoide Arthritis, Hashimoto-Thyreoiditis (Schilddrüse), Lupus u. v. m., Allergien und Unverträglichkeiten, MS (Multiple Sklerose), Alzheimer-Demenz, Krebserkrankungen, Burnout und Stress, Darmerkrankungen, Gefäßerkrankungen mit den Folgen Bluthochdruck, Herzinfarkt und Schlaganfall. Am deutlichsten wird der Nutzen der INUSphere® am Beispiel der autoimmunen, entzündlichen rheumatoiden Arthritis (RA). Mit jeder INUSphere® reduzieren wir den maßgeblichen Entzündungsmarker CRP massiv. Auch die zahlreichen anderen Entzündungsmarker senken wir erheblich. Viele Rheumapatienten spüren bereits nach einer INUSphere® Behandlung deutliche Verbesserungen ihrer Beweglichkeit und eine deutliche Schmerzreduktion. Auch bei der häufig vorkommenden Nervenstörung mit Missempfindungen, der sog. autoimmunen Polyneuropathie, stellt die INUSphere® eine klare evidenzbasierte Indikation dar. Denn auch hierbei werden die Entzündungsverursacher aus dem Blut, dem Zwischengewebe – und so auch letztlich aus dem Nervengewebe herausgewaschen. Dass über Jahre eingelagerte Toxine im Körper Schäden anrichten, kann man sich vorstellen.

### Dauerentzündungen kosten Energie

Das ist auch der Grund, warum Menschen chronisch müde werden können – denn der Dauerentzündungsstress kostet Energie! Zudem blockieren Gifte direkt oder indirekt Enzyme, lähmen die energiebildenden Zellstrukturen, erfordern durch ihre zerstörenden Wirkungen viele Reparaturen und so weiter. Das alles kostet Energie – und kann sich als Chronic Fatigue Syndrome (CFS) zeigen.

Auch hier lassen sich die Krankheitsverursacher mit der INUSphere® herauswaschen. Ein anderes, zunehmend an Bedeutung gewinnendes Krankheitsbild, dem Umweltgifte zugrund liegen, ist das Multiple Chemical Sensitivity Syndrome (MCS) deutlich. Die klinische Überempfindlichkeit gegen verschiedenste Chemikalien sinkt oftmals in dem Maße, wie man den Körper von alltäglichen und allgegenwärtigen Umweltgiften entlastet. Ein weiterer wichtiger Wirkmechanismus der INUS-

phere® ist die nachweislich verbesserte Durchblutung in der Endstrombahn, also den kleinsten Endverzweigungen der Arterien. Und genau hier wird auch der Blutdruck reguliert. Nicht nur Durchblutungsstörungen wie die koronare Herzkrankheit oder Hirndurchblutungsstörungen können sich verbessern, sondern ebenso auch die Durchblutung (Mikrozirkulation) in sämtlichen inneren Organen. Davon profitieren auch die Augen sowie die Nieren. Ein aus meiner Sicht enormer Vorteil der INUSphere® besteht neben der Therapie von Krankheiten auch in ihrem enormen Potential der VORBEUGUNG! Denn wie heißt es so schön: wehret den Anfängen. Da Krankheitsprozesse oft Jahre brauchen, bis der Körper spürbar erkrankt, macht es immer Sinn, sich frühzeitig auf chronische Entzündungen untersuchen zu lassen – und so früh wie möglich die Ursachen zu entfernen! Die Vorteile der Prävention liegen für mich ganz klar auf der Hand. Wenn ich die Vielzahl der verschiedenen Auslöser frühzeitig aus dem Körper eliminiere, können sie weniger Schaden anrichten. Mit der INUSphere® filtern wir – genau berechenbar – belastende Schadstoffe und zahlreiche autoimmun Antikörper sowie Viruspartikel (z. B. Hepatitis C und HIV) aus dem Körper heraus. Mit der ersten INUSphere® werden diese Krankheitsverursacher deutlich reduziert und durch Wiederholungen z. T. auch komplett eliminiert. Der Nachweis der Wirksamkeit kann für jeden Patienten individuell erbracht werden. So kann konkret nachgewiesen werden, welche Krankheitsverursacher in welcher Menge aus dem Körper entfernt wurden. Für mich ist es die weltweit effektivste Methode zur umfassenden Entgiftung überhaupt.

**Dr. med. Harald Burgard**

Dr. med. Harald Burgard  
Facharzt für Innere Medizin,  
Naturheilverfahren, Notfallmedizin,  
Ernährungsmedizin, Chirotherapie  
und komplementäre Onkologie

Provinzialstr. 59, 66787 Wadgassen  
[www.drburgard.de](http://www.drburgard.de)



# Bau Dir ein Laux.

Schlüsselfertig, Stein auf Stein und das alles  
aus einer Hand. 40 Jahre Bauen mit Vertrauen.  
Wir begleiten Sie in allen Phasen des Hausbaus.

Fertigbau Laux GmbH  
Gewerbegebiet 1  
66679 Losheim- Hausbach  
(0 68 72) 9 00 40

**laux** Fertigbau  
fertigbau-laux.de